

## Zielgruppe

Wir betreuen Geschäftsleute, Fach- und Führungskräfte, die in den Iran entsandt werden sowie deren Ehepartner und Kinder (Expatriates), MitarbeiterInnen von Unternehmen, ProjektleiterInnen und ProjektmanagerInnen, virtuelle Teamworker & alle anderen Interessenten.

## Ziele unserer Trainings

Wir möchten erreichen, dass Sie souverän im Iran agieren und Ihr Repertoire erweitern. Dabei beschäftigen wir uns mit folgenden Kompetenzen:

- **Sachkompetenzen:**
  - Wissen um das eigene und fremde kulturelle Werte- und Glaubenssystem
  - Verständnis für andere Normen, Orientierungsmuster, Denk- und Verhaltensweisen
- **Soziale- und Kommunikationskompetenzen:**
  - souverän, sensibel, fair und konstruktiv mit anderen Kulturen umzugehen
  - Empathie für die andere Kultur zu entwickeln, d.h. Gedanken und Gefühle des anderskulturellen Partners zu erkennen und aus seinem Weltbild zu interpretieren.
- **Personale Kompetenzen:**
  - Selbstkenntnis, Selbstwahrnehmung und Selbstbewusstheit, d.h. die Erkenntnis, welche Werten und Einstellungen prägend für den eigenen Kulturkreis waren.
- **Handlungs- und Umsetzungskompetenzen:**
  - kulturangemessen zu handeln,
  - Fremdbegegnung bewusst zu gestalten
  - Sicherheit im Umgang mit kulturbedingten Verhaltensweisen zu erlangen.
- **Kommunikative Kompetenzen:**
  - Kenntnis wichtiger Kommunikationskonzepte und Konfliktmodelle

## Methoden

- **Gezielter Kompetenzaufbau durch Erfahrungs- und handlungsorientierte Methoden :**
  - Anschauungsmaterial
  - Vorträge und Theorieninput
  - Präsentationen
  - Film, bzw. Videobeiträgen
  - Checklisten
  - Simulationen
  - Rollenspiele
  - Arbeit an Fallbeispielen
  - Selbsteinschätzungs-, Wahrnehmungs- und Interaktionsübungen
  - Interaktive und verhaltensorientierte Einzel – und Gruppenarbeiten
  - Erfahrungsaustausch
  - Gegenüberstellungen und Perspektivenwechsel
  - Realitätsnaher Verhandlungsführung und interkultureller Interaktionsanalyse
  - Übungen und Erprobungen
  - Selbstbeurteilungs- Fragebögen
  - Follow Up
- **Reflexion der Lernprozesse und – Ergebnisse**
  - Aus den gewonnenen und reflektierten Erfahrungen werden Konsequenzen für den Arbeitsalltag gezogen.

## Trainingspezifische Ziele und Themen für den Iran

- **Informieren** über die persische Landeskultur, die gesellschaftlichen und sozialen Hintergründe, die aktuelle Politik und Wirtschaft
- **Interkulturelle Akkulturation im Iran** meistern (Integration und Heimweh)
- **Erfolgreiche Beziehungen** aufbauen
- **Erkennen** kulturell bedingter Verhaltensweisen durch Selbst- und Fremdreflexion
- **Einschätzen** der eigenen Kompetenz in Konflikt- und Grenzsituationen
- **Erfahrungen der Teilnehmer** kulturvergleichend reflektieren, diskutieren und aufarbeiten (Austausch und Kompetenzabgleich)
- **Erwartungshaltungen im Iran** verstehen
- **Feedback-Techniken** anwenden lernen
- **Geschäftsbeziehungen und Beziehungsaufbau im Iran** erleichtern
- **Kommunikations- und Denkkunterschiede im deutsch-persischen Kontext** überdenken
- **Probleme analysieren und Lösungsansätze** für das Umfeld im Iran entwickeln
- **Risiken und Entscheidungen** einschätzen lernen
- **Stärken und Erweitern** der Handlungskompetenz der TeilnehmerInnen für die Zusammenarbeit mit dem Iran
- **Sensibilisieren** für die Bedürfnisse der iranischen Mitarbeiter
- **Stellung und Rolle der Frau** im Umfeld des Iran verstehen
- **SWOT Analyse** im persönlichen interkulturellen Umfeld erstellen
- **Transferieren** von interkulturellen Aspekten in den Berufsalltag
- **Umgang mit lokalen Kunden und Lieferanten** erleichtern
- **Ursachen kulturbedingter Missverständnisse** erkennen und kulturadäquat umsetzen
- **Vermeiden** von Fehleinschätzungen und Missverständnissen und von Vorurteilen und Konflikten
- **Zukünftige Vorgehensweisen und typische Fehler** reflektieren

### Iran Tag 1 :\*

- **Begrüßung und Erwartungen der Teilnehmer**
- **Kulturell geprägte Werte und Einstellungen**
  - Annäherung an das Konstrukt Kultur
  - Einfluss der Kultur auf Werte und Normen
  - Der Umgang mit Kulturunterschieden
  - Interkulturelle Missverständnisse
- **Kurzer Überblick über Geschichte und Entwicklung der Islamischen Republik Iran**
  - Das politische System
  - Nationale und religiöse Grundsätze vs. Globalisierung
  - Transformationsprozesse und Defizite
  - Die Menschen und die Klassenunterschiede, die Elite (khawaas) und das Volk (awaam)
  - Ulama, Mullah, Bazaari, Fuzul, was verbirgt sich hinter diesen Begriffen und sozialen Stellungen?
  - Die Stellung der Frau im Islam (warum tragen Frauen den Schador?)
- **Die islamische Gesellschaft und ihre Tugenden**
  - Religion, Moral & Soziale Verpflichtungen – der Islam im Iran
  - Rituelle Reinheit und Unreinheit (najjes – nejasat)
  - Realismus vs. Fundamentalismus
  - Islamische Tugenden im Alltagsverhalten
  - Kulturelle Besonderheiten der Ethnien und Minderheiten
- **Verhältnis zum Westen & Deutschlandbilder**
  - Die eigene Kultur (insider = khodi) und die Anderen (gheir-e-khodi =outsider)
  - Misstrauen (bad-bini) gegen den Westen, wie geht man damit um?
  - Umgang mit Raum und Zeit
- **Diskussion des ersten Seminartages**
- **Dauer 2 Tage (9 - 17 Uhr)**

### Iran Tag 2 :\*

- **Die Kultur des Iran**
  - Ehre (gheyirat) und Ehrverletzung
  - Hierarchie (motlagh) und Umgang mit Autorität
  - Beziehungs- Orientierung (ra'yet- parvar) und Freundlichkeit
  - Einfluss ausüben (nofouz)
- **Kulturelle Differenzen im Arbeits- und Kommunikationsverhalten**
  - Farsi – Besonderheiten der Sprache
  - Was ist kluge Konversation (zerangi)?
  - Doppeldeutige Aussagen (motezhor, do-ru), wie erkenne ich die wahren Fakten?
  - Umgang mit verbalen Übertreibungen (egrag-e sha-erana)
  - Gesichtswahrung (gheyirat is aaberou) und Umgang mit Konflikten
  - Höflichkeitsregeln
  - Verhandlungstaktiken und Kontaktstrategien - die andere Art zu überzeugen
  - Entscheidungsstrukturen
  - Indirekte Botschaften
- **Der Einfluss der Islamischen Kultur auf das Business**
  - Islamische Wirtschaftsethik und Handelsbräuche
  - Geschäftsbeziehungen aus iranischer und westlicher Sicht
  - Umgang mit Staatsbediensteten
- **Leben und Arbeiten im Iran**
  - Soziale und hierarchische Unterschiede (toe'arof) im täglichen Umgang
  - Einladungen und Sitzordnung (im Majlis)
  - Gastfreundschaft (mehman navazi)
  - Sitten und Bräuche
  - Feste in Iran
  - Fettnäpchen
- **Feedback und Diskussion**
  - Persönliche SWOT Analyse

## Über uns

### ➤ **Wir arbeiten:**

- Bedarfsorientiert
- Zielgruppen- und aufgabenspezifisch
- Landes- und Regionen spezifisch

### ➤ **Wir bieten:**

- Kulturübergreifend informative Trainings
- Kulturspezifisch informative Trainings
- Kulturübergreifende interaktionsorientierte Trainings
- Kulturspezifisch interaktionsorientierte Trainings
- Workshops für multikulturelle Gruppen
- Bikulturelle Workshops
- Einzel- oder Gruppentrainings Inhouse
- offene Seminare in Seminarhotels
- firmeninterne Trainings und Vorbereitungen

### ➤ **Bei Bedarf ist ein individuelles Coaching am Einsatzort (3 bis 6 Monate nach Ankunft) möglich.**

### ➤ **Leistungsumfang:** nach Absprache, jedoch immer:

- Die Teilnahme am Seminar
- Die komplette Seminardokumentation
- Alle Seminarunterlagen gedruckt und/oder auf CD
- Weiterführende Informationsquellen aus unserer online Datenbank

### ➤ **Konditionen:** entsprechend der Teilnehmerzahl und dem Veranstaltungsort nach Absprache

### ➤ **Seminarzeiten:** (9 - 17 Uhr) oder nach Absprache

### ➤ **Pausen und Mittagessen:** nach Absprache

\* Unsere interkulturellen Trainings und Seminare sind keine Standardkurse, sondern werden nach Ihren beruflichen und persönlichen Bedürfnissen konzipiert. Die oben vorgeschlagenen Themen können also lediglich einen kleinen Überblick über die möglichen Inhalte vermitteln.

- Für konkrete Seminaranfragen und detaillierte Ausarbeitung senden Sie uns bitte ein [Email](#).
- Wir senden Ihnen einen Fragebogen zu und besprechen Ihre Belange per Telefon oder bei einem persönlichen Treffen.

## Trainer

### ➤ **Unsere Trainer sind:**

- Beratende Spezialisten mit langjährigem Erfahrungsschatz aus ihren Ländern
- Muttersprachler und Multisprachler
- Verfügen über kulturübergreifende Kompetenz und professionelles methodisches Know How
- Sind erfahren in Verhandlungs-, Kooperationstraining und ganzheitlicher Unternehmensberatung
- Sind geschult in kulturvergleichender Psychologie
- Verfügen über fundierte Kenntnisse in systemischer Beratung

### ➤ **Methodisch-didaktischen Qualifikationen:**

- Erwachsenenbildung
- Teamentwicklung
- Gruppendynamik
- Konfliktmanagement und Transaktionsanalyse

### ➤ **Seminarsprachen:**

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Bei bikulturellen Trainings alle betreffenden Landessprachen

### ➤ **Wir senden Ihnen gerne das Profil unserer Trainer und unsere Referenzen zu.**